

## 204884-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Schlammtransport – Transport & Verwertung/Entsorgung von Reststoffen aus Kläranlagen

OJ S 59/2026 25/03/2026

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

E-Mail: [vergabestelle@zvme.de](mailto:vergabestelle@zvme.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Transport & Verwertung/Entsorgung von Reststoffen aus Kläranlagen

Beschreibung: Der Auftragnehmer übernimmt für die Dauer von einem Jahr den Transport und die Verwertung bzw. Entsorgung von Sieb- und Rechenrückstände, Sandfangrückstände sowie Abfällen aus der Kanalreinigung der verbandseigenen Kläranlagen. Es besteht die Option zur jährlichen Vertragsverlängerung um jeweils ein Jahr, maximal jedoch bis zu vier Jahre. Die Leistung umfasst die folgenden Jahresrichtmengen: - ca. 80 t Sieb- und Rechengutrückstände (AVV-Code: 190801) vom KW Gera- ca. 80 t Sieb- und Rechengutrückstände (AVV-Code: 190801) von Kläranlagen aus Umleertouren- ca. 250 t Sandfanggutrückstände (AVV-Code: 190802) vom KW Gera- ca. 50 t Sandfanggutrückstände (AVV-Code: 190802) von Kläranlagen aus Umleertouren- ca. 200 t Abfälle aus der Kanalreinigung (AVV-Code: 200306) vom KW Gera aus insgesamt 20 Kläranlagen und dem Klärwerk Gera. Die angegebenen Mengen sind Schätzwerte, die auf dem Reststoffanfall der Vorjahre basieren. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf eine jährliche Mindest- oder Maximalmenge lässt sich hieraus jedoch nicht ableiten. Mehr- oder Mindermengen sind daher in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eventuelle Änderungen führen nicht zu Preisänderungen. Die Rahmenvereinbarung endet automatisch, sobald der Höchstwert von 665.000 € erreicht ist, unabhängig von der Vertragslaufzeit.

Kennung des Verfahrens: 8b5c9d37-8765-483a-b629-b3606c7a59a0

Interne Kennung: 50260004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90513700 Schlammtransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513900 Schlamm Entsorgung, 90513600 Schlamm beseitigung

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gera

Postleitzahl: 07545

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptort der Ausführung:Verbandsgebiet des Zweckverband  
Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 634 100,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 665 000,00 EUR

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetzmit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Transport & Verwertung/Entsorgung von Reststoffen aus Kläranlagen

Beschreibung: Der Auftragnehmer übernimmt für die Dauer von einem Jahr den Transport und die Verwertung bzw. Entsorgung von Sieb- und Rechenrückstände, Sandfangrückstände sowie Abfällen aus der Kanalreinigung der verbandseigenen Kläranlagen. Es besteht die Option zur jährlichen Vertragsverlängerung um jeweils ein Jahr, maximal jedoch bis zu vier Jahre.Die Leistung umfasst die folgenden Jahresrichtmengen: - ca. 80 t Sieb- und Rechengutrückstände (AVV-Code: 190801) vom KW Gera- ca. 80 t Sieb- und Rechengutrückstände (AVV-Code: 190801) von Kläranlagen aus Umleertouren- ca. 250 t Sandfanggutrückstände (AVV-Code: 190802) vom KW Gera- ca. 50 t Sandfanggutrückstände (AVV-Code: 190802) von Kläranlagen aus Umleertouren- ca. 200 t Abfälle aus der Kanalreinigung (AVV-Code: 200306) vom KW Geraaus insgesamt 20 Kläranlagen und dem Klärwerk Gera.Die angegebenen Mengen sind Schätzwerte, die auf dem Reststoffanfall der Vorjahre basieren. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf eine jährliche Mindest- oder Maximalmenge lässt sich hieraus jedoch nicht ableiten. Mehr- oder Mindermengen sind daher in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eventuelle Änderungen führen nicht zu Preisänderungen. Die Rahmenvereinbarung endet automatisch, sobald der Höchstwert von 665.000 € erreicht ist, unabhängig von der Vertragslaufzeit.

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90513700 Schlammtransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513900 Schlammentsorgung, 90513600 Schlammabeseitigung

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Vereinbarung verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht von einer der Vertragsparteien bis zum 28.02. des laufenden Jahres gekündigt wird (maximale Gesamtlaufzeit beträgt 4 Jahre – bis zum 30.06.2030).

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: gera

Postleitzahl: 07545

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptort der Ausführung: Verbandsgebiet des Zweckverband

Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 3

#### **5.1.5. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 634 100,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 665 000,00 EUR

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für: other-sme#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z\\_param=323364Bezug](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=323364Bezug)

zum Formblatt: Eigenerklärungen für folgende Eignungsanforderungen sind mit dem Angebot

einzureichen: •Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft,

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen; •Erklärung, dass in den

letzten drei Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden; •Erklärung, dass die

für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen;

•Erklärung über die Eintragung im Handelsregister, Eintragung in der Handwerksrolle oder ggf. keine Verpflichtung zur Eintragung in die genannten Register besteht; •Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet; •Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt: -Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen; -Eigenerklärung, dass das Unternehmen in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist; -Oder für das Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt; -Zwar für das Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, jedoch für das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen worden, durch die das Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. •Erklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen; •Erklärung, dass sie Mitglied einer Berufsgenossenschaft sind. Die Bescheinigungen (Nachweise) umfassen die folgenden Angaben: •Nachweis/Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG •Nachweis einer Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung •Nachweis einer Umweltschadensversicherung •Liste an Fahrzeugen zur Erbringung der Leistung •drei Referenznachweise (Referenzbestätigungen) aus den letzten drei Kalenderjahren vergleichbare Leistungen mit folgenden Angaben: - Ansprechpartner; -Art der ausgeführten Leistung; -Auftragssumme; -Ausführungszeitraum; - stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschließlich Angabe der ausgeführten Mengen; -Zahl der hier durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; -Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); -ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; -Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. •Erklärung zur Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal; •Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer; •rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde); •Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist; •Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt; •Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen; •ggf. Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gem. § 8 Abs. 1 S. 1 und auch alle Nachweise, Erklärungen, Bescheinigungen etc. für andere Unternehmen aus Formblatt 234, 235 & 236; Präqualifizierte Unternehmen müssen, wenn die geforderten Unterlagen nicht im Präqualifikationsverzeichnis enthalten sind, die entsprechenden Nachweise mit dem Angebot vorlegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/04/2026 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z\\_param=323364](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=323364)

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Info: Ausschreibungsunterlagen voraussichtlich erst am 30.03.2026 über der Vergabepattform einsehbar.

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 29/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft

bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in

Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, -

in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder

gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als

Gesamtschuldner haften.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 0

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer beim Thueringer Landesverwaltungsamt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thueringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer beim Thueringer Landesverwaltungsamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

Organisation, die Angebote bearbeitet: Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

Registrierungsnummer: DE154386898

Abteilung: Abteilung Einkauf / Vergabestelle

Postanschrift: De-Smit-Straße 6 Abteilung Einkauf / Vergabestelle

Stadt: Gera

Postleitzahl: 07545

Land, Gliederung (NUTS): Gera, Kreisfreie Stadt (DEG02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: [vergabestelle@zvme.de](mailto:vergabestelle@zvme.de)

Telefon: +49 (365) 4870-0

Fax: +49 (365) 4870-775

Internetadresse: <https://www.zvme.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thueringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprun-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423  
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabekammer  
E-Mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)  
Telefon: +49 (361) 573321-254  
Fax: +49 (361) 573321-059  
Internetadresse: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b3c20499-590a-4b06-a59f-32005d13ef42 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 204884-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 59/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/03/2026